

Sitzungsprotokoll

über die

Gemeinderatssitzung

vom **9.1.2025**

Ort: **Sitzungssaal, Gemeinde Würflach**

Beginn: **20:00 Uhr**

Ende: **20:12 Uhr**

Anwesende:

Herr Bürgermeister **Franz Woltron** als Vorsitzender
Herr Vizebgm. **Johann Woltron**

Frau GGR **Michaela Reiter**
Herr GGR **Johann Pinkl**
Herr GGR **Alois Kindlmayr**

Herr GGR DI(FH) **Christian Schwendinger**
Herr GGR **Roland Reiter**

Herr GR Martin Kirner
Herr GR Christian Heck
Frau GR Mag. Veronika Gruber
Herr GR Johann Wernhart
Frau GR Marina Hetlinger

Herr GR Rudolf Haindl
Herr GR Walter Trimmel
Herr GR Dr. Karl Lorber
Herr GR Ing. Ernst Höller
Herr GR Christian Schmidt Bsc/Msc

Außerdem anwesend:

Herr Peter Samwald als Schriftführer (Schrift und Ton)

Entschuldigt waren:

Frau GR Sabrina Klein-Wildbacher Herr GR Michael Pacher

Nicht entschuldigt war:

Der Gemeinderat zählt neunzehn Mitglieder, anwesend hiervon waren siebzehn.
Die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Der Bürgermeister eröffnet die Gemeinderatssitzung und begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und ZuhörerInnen. Entschuldigt sind GR Klein-Wildbacher und GR Pacher.

Anschließend stellt er die ordnungsgemäße und zeitgerechte Ladung fest. Die heutige Sitzung wird wieder aufgenommen. Es wird daher wieder nur ein Beschlussprotokoll geführt, da es die Tonaufnahme gibt. Bgm. Woltron fragt nach, ob es dagegen Einwände gibt. Es gibt dazu keine Einwände und die Sitzung kann daher aufgenommen und ein Beschlussprotokoll gemäß den Anforderungen des § 53, NÖ Gemeindeordnung geführt werden.

Die nachstehende Tagesordnung wird daraufhin einstimmig angenommen:

- 1.) Protokolle
- 2.) Voranschlag 2025

1.) Protokolle

Auf die Verlesung der Protokolle der letzten Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2024 wird einstimmig verzichtet und diese ohne Einwände angenommen.

2.) Voranschlag 2025

Sachverhalt: Der Entwurf des Voranschlages wurde vom Gemeindevorstand in seinen Sitzungen am 24. Oktober 2024 und 28. November 2024 ausgearbeitet und gemäß den Planungen der Referate gemeinsam die vorläufigen Investitionen 2025 festgelegt. Der Entwurf ist von 28. November bis 12. Dezember 2024 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Dabei wurden, wie auch in den letzten Jahrzehnten, keine Erinnerungen eingebracht. Beim Voranschlag 2025 handelt es sich wieder um einen Entwurf, da lt. NÖ Landesregierung im Frühjahr 2025 auf Grund des Ergebnisses des Rechnungsabschlusses 2024, ein Nachtragsvoranschlag zu beschließen ist. Mit diesem Nachtragsvoranschlag legt der neu gewählte Gemeinderat dann endgültig fest, welche Projekte umgesetzt werden können oder in die Zukunft verschoben werden müssen.

Auf Grund einer Programmänderung konnte der komplette Voranschlag 2025 mit sämtlichen Beilagen verspätet automatisiert erstellt und den Fraktionen erst am Tag vor der Sitzung am 11. Dezember 2024 in gedruckter Form übergeben werden. Auf Grund eines Dringlichkeitsantrages der Bürgerliste „Gemeinsam für Würflach“ wurde der Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung abgesetzt und der Termin für die heutige Sitzung festgelegt.

Der vorliegende Entwurf des Voranschlages 2025 stellt somit die Basis für das erste Quartal 2025 dar. Sämtliche Unterlagen wurden dem Gemeinderat per Mail am 6., 11. und 30. Dezember 2024 übermittelt. Im Voranschlag sind derzeit **7 Investitionen** ausgewiesen. Es sind dies die mehrjährigen Vorhaben wie der Straßenbau, Güterwegebau, das Rückhaltebecken in der Johannesbachklamm, der Regenwasserplan und der Volksschulneubau. Weiters sind in der WellnessWelt Investitionen im Bereich des Flutlichtes am Tennisplatz und der Ankauf eines Notstromaggregates für die Freiwillige Feuerwehr geplant.

Der **Dienstpostenplan** beinhaltet 22 Dienstposten.

Der **mittelfristige Finanzplan** für die Jahre 2025 bis 2029 wurde ebenfalls provisorisch erstellt. Die geplante Errichtung der neuen Volksschule ist darin noch nicht berücksichtigt. Hier liegen noch keine endgültigen Zahlen vor (Förderung, Darlehenshöhe mit Laufzeit usw.) Diese Investition kann im Nachtrag des mittelfristigen Finanzplanes schon genauer berücksichtigt werden.

Der **Kassenkredit** wird in der Höhe von **14 %** der Erträge des Ergebnisvoranschlages, das sind € 540.000,-- in Anspruch genommen.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den vorliegenden Entwurf des Voranschlages 2025 und den Dienstpostenplan gemäß § 73, Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung genehmigen und gleichzeitig den vorliegenden Entwurf des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2025 bis 2029, gemäß § 72a, NÖ Gemeindeordnung sowie den Kassenkredit beschließen.

Abstimmungsergebnis: Gegenstimmen: Bürgerliste Gemeinsam für Würflach.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.